

Softwareanbieter SHD aus Andernach mit Schülern in der Praxis

Ein Besuch beim Kunden Möbelhaus Müllerland

Was bedeuten betriebswirtschaftliche Theorien in der Praxis für Unternehmen? Dieser Frage gingen am 14.11.2011 die 22 Schüler/Innen der Zimmermannschen Wirtschaftsschule mit ihrem Fachlehrer Peter Ludwig auf den Grund. Dieser Besuch wurde seitens des Patenunternehmens SHD organisiert und durch die Vertreter des Patenunternehmens Peggy Kücken (Ausbildungsleiterin) und Thomas Reinartz (Kundenberater) begleitet.

Der Wunsch von Lehrern und Schülern neben theoretischem Unterricht in der Schule auch die praktischen Prozesse im Bereich der Warenwirtschaft kennen lernen zu wollen, veranlasste das Patenunternehmen SHD einen Einblick in die Welt des Möbelhandels zu ermöglichen.

Herzlich empfangen wurde die Gruppe vom Serviceleiter Heiko Englisch sowie dem Leiter Logistik, Steffen Dietz. Diese berichteten in einer spannenden sowie beeindruckenden Präsentation über Entstehung und ständige Entwicklung des Möbelhauses von der Schreinerei bis zum heutigen modernsten Möbelhaus. Mit den zwei Filialen und einer Fläche von insgesamt über 80.000 m² lässt Müllerland keine Wünsche offen. EDV-Lieferant und Dienstleister SHD in Andernach hat als langjähriger Partner des Möbelhauses das Wachstum und die Expansion stets begleitet

Im Rahmen von sehr anschaulichen Vorführungen an den einzelnen Arbeitsplätzen, konnten die Möbel-Experten den Schüler/Innen die betriebswirtschaftlichen sowie logistischen Abläufe des Möbelhauses schildern. Freundliche und kompetente Mitarbeiter/Innen unterstützten durch Erklärungen an den EDV-Arbeitsplätzen die kaufmännischen Abläufe der komplexen Warenwirtschaft in der Praxis. Reges Interesse fand das imposante Hochregallager des Möbelhauses. Viele Fragen beantworteten die Herren Dietz und Englisch praxisbezogen und verständlich, so dass die künftigen Kaufleute mit viel praktischem Wissen wieder an die Schule zurück kehren konnten. Ein sehr gelungener Tag!



SHD, als Patenunternehmen der Zimmermannschen Wirtschaftsschule und selbst Ausbilder in kaufmännischen und IT-technischen Berufen, konnte hier aufgrund der in diesem Jahr geschlossenen Schulpatenschaft den potenziellen Bewerbern für Kaufmannsberufe einen Einblick in die Praxis eines Einzelhandelsunternehmens ermöglichen. Ein Beispiel für die erfolgreiche Kooperation von Schule und Wirtschaft.



Mit einem herzlichen Dankeschön an das Möbelhaus Müllerland, vor allem den Herren Englisch und Dietz sowie den immer freundlichen Mitarbeiter/Innen verabschiedeten sich Lehrer und Schüler und werden nun den Unterricht in der Höheren Berufsfachschule aus einem teilweise anderen Blickwinkel sehen.

